

Zur Stadtratssitzung am 25.06.2008

Fax

STR 25.06.08

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus
90403 Nürnberg

PM

OBERBÜRGERMEISTER		
18. JUNI 2008 / Nr.		
VII	1 Zur Kts.	3 Zur Sitzungnahme
	2 z.w.v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Kopie: Ref. VI

Nürnberg, 18. Juni 2008

m

**Stadtratssitzung am 25.06.2008
TOP 5: Wohnungsbericht 2007**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die SPD-Stadtratsfraktion beurteilt den aktuellen Befund des Wohnungsmarktes in Nürnberg ebenso positiv wie der zuständige Wirtschaftreferent Dr. Fleck. Sie sieht aber bei einer Betrachtung über das Jahr 2008 hinaus durchaus Anzeichen, die auf ein entstehendes Ungleichgewicht am Wohnungsmarkt hinweisen. Zu konstatieren ist schon heute, dass die Bautätigkeit im Wohnungsbau nicht mit der immer noch wachsenden Stadt parallel läuft. Das Gegenteil ist der Fall: Die Bautätigkeit ist rückläufig, die Leerstandsquote unter zwei Prozent und die langfristige, positive Bevölkerungsprognose als Grundlage der Wohnungswirtschaft wird teilweise übertroffen. Insgesamt ein differenziertes Szenario, auf das die Stadt langfristig reagieren muss. Der derzeitige, gültige Flächennutzungsplan bietet hierzu eine Planungsperspektive.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Sitzung des Stadtrats am 25. Juni 2008 folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen des gültigen Flächennutzungsplans, ausgewiesene Baulandflächen durch die Erstellung von Struktur- und Rahmenplänen und die Einleitung von Bebauungsplänen baureif zu machen. Der Stadtplanungsausschuss berichtet über den Status der kurz- und mittelfristigen Entwicklungen von Flächenpotentialen im Rahmen des FNP.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, verstärkt das Instrument der Vorratskäufe von Bau- und Bauerwartungsland durch das Liegenschaftsamt einzusetzen. Im zuständigen Rechts-, Wirtschafts- und Arbeitsausschuss ist über den Einsatz des Instruments der Vorratskäufe durch die Stadt zu berichten.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder
Vorsitzender